

PRESSEEINLADUNG

Die Rolle der Urbanen Grünen Infrastruktur für die Erhaltung der biologischen Vielfalt Dresdens

Einladung zur Tagung „Brachen, Kleingärten, Parks & Co.“

Dresden, den 31.05.2023 – Europäische Städte gelten als Hotspots der biologischen Vielfalt und leisten damit einen wertvollen Beitrag zur Verlangsamung des weltweiten Artensterbens. Dabei hängt die Biodiversität der Städte von der Anzahl, Größe und Ausgestaltung aller urbanen Grünflächen, der sogenannten Urbanen Grünen Infrastruktur, ab.

Mit der Veröffentlichung der Biodiversitätsstrategie Dresdens soll die praktische und wissenschaftliche Expertise der Stadt gebündelt und die umfangreiche Grüne Infrastruktur der Landeshauptstadt so entwickelt werden, dass ihre Biodiversität weiterhin gesichert und ausgebaut wird. Auf der gemeinsamen Tagung von HTWD und Biozentra (Transferzentrum für Biodiversität Sachsen) werden aktuelle Vorhaben und Forschungsergebnisse präsentiert. Medienvertreterinnen und -vertreter sind herzlich eingeladen.

Programm

- Begrüßung durch Bürgermeisterin Eva Jähnigen, Beigeordnete für Umwelt und Kommunalwirtschaft
- Begrüßung durch Prof. Dr. Katrin Salchert, Rektorin der HTWD
- **StadtNatur mit Perspektive - Die Dresdner Strategie für biologische Vielfalt**, Janette Meinck, Umweltamt der Landeshauptstadt Dresden
- **Stadtbrachen: Wie wichtig sind sie für die biologische Vielfalt in Dresden?** Prof. Dr. Arne Cierjacks, Leiter des Biozentra, HTWD
- **Raum und Zeit für Insekten im Siedlungsraum**, Dr. Matthias Nuss, Senckenberg Naturhistorische Sammlungen Dresden
- **Zur biologischen Vielfalt auf Friedhöfen in Dresden**, Prof. Dr. Matthias Jentzsch, Prof. Biodiversität/Naturschutz, HTWD
- **Leitfaden zur Entwicklung kommunaler Biodiversitätsstrategien**, Dr. Juliane Matthey, Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR)

Pressestelle

Ansprechperson:
Constanze Elgleb
T +49 351 462-3840
constanze.elgleb@
htw-dresden.de

Friedrich-List-Platz 1
01069 Dresden

www.htw-dresden.de

Termin und Ort

Campus Pillnitz der HTWD
Pillnitzer Platz 1
01326 Dresden
Gebäude „PN“, Hörsaal PN 001
Freitag, den 9. Juni 202
Beginn: 9:00 Uhr, Ende: 12:30 Uhr

Anmeldung per E-Mail an nico.beier@htw-dresden.de mit Betreff:
„Anmeldung – UGI - PRESSE“

Weitere Informationen: <https://saxony5.de/veranstaltungen/UGI-Tagung.html>

Über Biozentra

Biozentra, das Transferzentrum für Biodiversität Sachsen, ist Teil des Transferverbunds Saxony⁵ ("Saxony High Five") der fünf sächsischen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften.

Die Mission des Biozentra ist es, das Bewusstsein für die Bedeutung der Biodiversität durch Wissenstransfer zu stärken und einen wertvollen Beitrag gegen Rückgang der Biodiversität in Sachsen zu leisten.

Das Biozentra arbeitet am Aufbau eines Netzwerks aus Verbänden, Unternehmen, Institutionen und weiteren wichtigen Akteuren. Durch deren Kooperation und Austausch sollen Synergieeffekte entstehen, welche zur Entwicklung innovativer Lösungsansätze und – durch gemeinsame Veranstaltungen – zur wissenschaftsbasierten Information der Gesellschaft in Sachsen beitragen.

Der Transferverbund Saxony⁵ wird im Rahmen des Programms „Innovative Hochschule“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie von der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz gefördert.

Kontakt

Prof. Dr. Arne Cierjacks
Landschaftsentwicklung/Vegetationstechnik
Prodekan Fakultät Landbau/Umwelt/Chemie, HTWD
arne.cierjacks@htw-dresden.de
+49 (0) 351 462 – 3640

Nico Beier, M. Sc.
Wissenschaftlicher Mitarbeiter Biozentra / Saxony5, HTWD
nico.beier@htw-dresden.de
+49 (0) 351 462 – 3948